

Termin Montag, 20. Mai 2019 bis
Freitag, 24. Mai 2019

Zielgruppe FÖJ-lerinnen und FÖJ-ler

Ort Nordschwarzwald, Westweg

Leitung Ricarda Christ. M.Sc. Biodiversität und
Umweltbildung
Lukas Kammerlander.
Freier Mitarbeiter FÖJ

Kosten Die Kosten trägt das Land Baden-
Württemberg. Die Fahrtkosten zu den
An- und Abfahrtsorten werden über die
Fahrtkostenpauschale erstattet.
Getränke gehen auf eigene Rechnung.

Steffen Vogel
Landeszentrale für politische Bildung
Baden-Württemberg
Abt. Demokratisches Engagement
Freiwilliges Ökologisches Jahr
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart
Tel.: 0711.164099-34
Mobil: 0171.4810102
Carolin.merklelpb.bwl.de

Die Teilnahme an den Seminaren ist für die
Teilnehmenden am Freiwilligen Ökologischen Jahr
verbindlich. Die Seminarwoche gilt als Arbeitszeit.

Seminar-Nr.: 33/21/2019

Fotos: LpB FÖJ

Anfahrt

Die Anreise erfolgt mit der Schwarzwaldbahn
oder dem Bus (je nach Anreiserichtung) zur
Haltestelle „Gutach Freilichtmuseum“. Dort
treffen wir uns um 12.45 Uhr.

Abreise

Die Abreise geht ab der Bushaltestelle
„Mummelsee“ um 14.15 Uhr zunächst mit dem
Bus Richtung Achern und von dort aus weiter
in alle Richtungen.

**Bei wichtigen Nachrichten am Anreisetag bitte
mobil mit Ricarda Christ unter 0157 57065787
Kontakt aufnehmen!**



FÖJ-Seminar 4.3



Unterwegs im Nationalpark Nordschwarzwald

20. Mai – 24. Mai 2019
Westweg, Nordschwarzwald



lpb
Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

www.lpb-bw.de

www.foej-bw.de

FÖJ-Seminar 4.3

Unterwegs im Nationalpark Nordschwarzwald

Die Wanderschuhe schnüren. Den Rucksack schultern. Los gehen. Im Unterwegssein den Körper wahrnehmen. Den Geist frei lassen. Den Schwarzwald erleben. Draußen sein. Gedanken miteinander teilen. Die Füße spüren. Abends eine warme Dusche genießen. Neue Kräfte sammeln. Weiter gehen... Nach fünf Tagen auf dem höchsten Gipfel des Nordschwarzwaldes ankommen. Mit Stolz auf die gewanderte Strecke zurück blicken. Alles zu Fuß!

Montag, 20. Mai 2019

Eintauchen in das ehemalige bäuerliche Leben

Nach einer Ankommens- und Kennenlernrunde tauchen wir im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in das bäuerliche Leben im Schwarzwald vor hundert Jahren ein.

Im Anschluss laufen wir uns kurz warm. Wir folgen dem Gutachtalweg bis Hausach und erreichen unser heutiges Ziel, das Gasthaus Blume nach einer knapp einstündigen Wanderung.

Dort gibt es neben dem Abendessen auch noch ein paar Infos über den Ablauf der Woche.



Dienstag, 21. Mai 2019

Von Hausach zum Harkhof

Heute geht es richtig los. Wir nehmen in Hausach den Westweg in Richtung Norden. Nach einem knackigen Anstieg aus dem Kinzigtal auf die Höhe des Mittleren Schwarzwaldes erreichen wir unser Ziel den Harkhof nach 12,4 km. Der Weg führt uns dabei entlang des Vogelschutzgebietes „Mittlerer Schwarzwald“. Mal sehen, welche Piepmätze uns unterwegs begegnen.



Mittwoch, 22. Mai 2019

Vom Harkhof zur Alexanderschance

Nachdem wir uns beim Frühstück gestärkt haben geht es weiter auf dem Westweg in Richtung Nordosten. Nach ca. 7 km gibt es einen kleinen Anstieg und dann führt uns der Weg mit leichtem Auf und Ab bis zur Alexanderschance. Dort verlassen wir den Westweg kurz um das Naturfreundehaus Kniebis, unser heutiges Tagesziel, zu erreichen. Insgesamt werden wir auf der heutigen Strecke 18,5 km zurücklegen.

Donnerstag, 23. Mai 2019

Von Kniebis zur Darmstädter Hütte

Zurück auf dem Westweg folgen wir ihm in nordwestlicher Richtung. Ab heute führt der größte Teil unseres Weges durch das Gebiet des Nationalparks Nordschwarzwald. Zu Beginn wandern wir durch das Naturschutzgebiet Alexanderschance mit Vermoorungen, Heidelandschaften und Wiesenlebensräumen. Unterwegs besteht die Möglichkeit, einen kleinen Abstecher zum Lotharpfad zu unternehmen. Am Abend erreichen wir nach 21,5 Kilometern die Darmstädter Hütte, wo wir unsere letzte Nacht auf dieser Wanderung genießen können.

Freitag, 24. Mai 2019

Der Gipfel ruft!

Heute erwartet uns nach einem gemütlichen Auf- und Ab, nach nur 6 km, der Gipfel der Hornisgrinde auf 1163 m ü.NN. Dort genießen wir den Ausblick vom höchsten Gipfel des Nordschwarzwaldes mit seiner typischen Moorlandschaft und einem letzten gemeinsamen Vesper. Etwas unterhalb am Mummelsee enden wir mit einer kleinen Auswertungsrunde, dann heißt es Abschied nehmen voneinander und vom Westweg.

